

Gemeinsame Abituraufgabenpools der Länder

Pool für das Jahr 2022

Aufgabe für das Fach Französisch

Kurzbeschreibung

Kompetenzbereich	Sprachmittlung
Anforderungsniveau	erhöht
Aufgabentitel	Bücherschrank
Material	2 Internetartikel, 624 Wörter
Quellenangaben	Himmerich, N. (2018). Offener Bücherschrank. Zugriff am 12.11.2019 von https://www.hannover.de/Kultur-Freizeit/Freizeit-Sport/Freizeiteinrichtungen/Stadtteilkultur/Offener-Bücherschrank . Matzig, G. (2019). Öffentliche Bücherschränke. Zugriff am 12.11.2019 von https://www.sueddeutsche.de/kultur/buecherschraenke-tobias-zeising-app-buchschrankfinder-1.4558615 .
Hilfsmittel	ein- und zweisprachige Wörterbücher Wörterbuch der deutschen Sprache

1 Aufgabe

Aufgabenstellung

Après son séjour en Allemagne, votre correspondant/e français/e souhaite publier un article présentant les boîtes à livres qui sont très répandues en Allemagne. Il/Elle vous contacte pour vous demander plus d'informations à ce propos.

À partir des deux textes donnés, vous lui écrivez un e-mail sur le concept des boîtes à livres et leur popularité.

Material 1

Nicole Himmerich: Offener Bücherschrank (2018)

- Das Prinzip ist einfach: Der Offene Bücherschrank ist allen (auch Menschen außerhalb des Stadtteils) rund um die Uhr zugänglich. Wer ein Buch lesen möchte, darf es entnehmen und nach angemessener Zeit zurückbringen – oder behalten und ein anderes Buch dafür in den Bücherschrank stellen. Buchspenden sind gern gesehen, Altpapier nicht so gern. Eine Schrankpatin oder ein -pate kontrolliert den Schrank und seinen Inhalt regelmäßig und sorgt dafür, dass er weder durch die Witterung noch durch „Literaturbanausen“ Schaden nimmt. [...]

77 Wörter

Himmerich, Nicole (2018). Offener Bücherschrank. Zugriff am 12.11.2019 von <https://www.hannover.de/Kultur-Freizeit/Freizeit-Sport/Freizeiteinrichtungen/Stadteilkultur/Offener-Bücherschrank>.

Material 2

Gerhard Matzig, Öffentliche Bücherschränke: Sie passen gut in die Zeit (2019)

Tobias Zeising betreibt den Blog „lesestunden.de“ und als IT-Spezialist hat der 37-Jährige auch Sinn für die Infrastruktur, die nötig ist, damit Leser und Bücher zusammenkommen. Vor zwei Jahren hat er die App „BuchschränkFinder“ und eine Karte aller öffentlichen Bücherschränke im deutschsprachigen Raum entwickelt.

- 5 **SZ: In Ihrem Blog sieht man, dass Sie bei sich zu Hause all Ihre Bücher nach Farben sortiert haben. Das funktioniert?**
Tobias Zeising: Ja, in der Erinnerung verbinde ich bestimmte Titel mit bestimmten Farben. Außerdem liebe ich nicht nur gute Literatur, sondern auch schöne Bücher.
- 10 **Wie sind Sie auf die Idee mit der App gekommen?**
Vor zwei Jahren wurde bei mir am Wohnort in Grafing bei München ein öffentlicher Bücherschrank aufgestellt. Das hat mich sofort fasziniert, weil ich die Möglichkeit des anonymen Bücherteilens gut finde. Sie passt in unsere Sharing-Gesellschaft und ist auch Teil der Community-Philosophie. Als ich im Netz nachsehen wollte, wo es weitere Schränke gibt, wurde ich enttäuscht. Es gab kaum Informationen. Und da ich auch Softwareentwickler bin ...
- 15 **Was leistet die App?**
Verbunden mit GPS kann man über das Smartphone ganz leicht Büchertauschschränke in der Nähe finden, außerdem erhält man Informationen zum jeweiligen Schrank mit Öffnungszeiten, Kontakt und Link. Man kann auch Bücherschränke, die man neu entdeckt hat, hinzufügen - so entsteht eine Karte mit allen Schränken im deutschsprachigen Raum.

20 **Wie viele Schränke gibt es augenblicklich in ganz Deutschland?**

Moment ... es sind genau 3242. Aber das ändert sich schnell. Bücherschränke boomen jedenfalls. Sie passen einfach gut in die Zeit. Auch in anderen Ländern in Europa und weltweit greift die Idee um sich. Doch die meisten Bücherschränke dürfte es vermutlich noch immer in Deutschland geben ...

25 **... im Land der Dichter und Denker also.**

Na ja, am besten laufen nach meiner Beobachtung noch immer diese Romanzen, in denen es auf der letzten Seite so oft heißt: „Und in dieser Nacht wurde sie seine Frau.“

Was läuft gar nicht in den öffentlichen Bücherschränken?

30 Alte Reisebücher zum Beispiel. Alte Bildbände – und Konsalik¹, davon gibt es einfach schon genug in Deutschland. Verallgemeinern kann man das aber nicht, weil im Prinzip jeder Schrank für sich eine eigene Bücheridentität besitzt. Auch als Marktplatz. Deshalb macht es ja auch so viel Spaß, an verschiedenen Orten nach kleinen Schmuckstücken zu suchen. Auch das macht Bücherschränke ja so erfolgreich: Sie reizen die Sammelleidenschaft und die Lust am Suchen, aber andererseits kann man dort auch gut Bücher loswerden, ohne dass die auf dem Müll landen. So haben alle etwas davon. Sharing eben. Und ganz anonym. Außerdem
35 sehr einfach und unkompliziert, sozusagen to go.

Gibt es eine Zeit, in der die Nachfrage besonders groß ist?

40 Für Bücherschränke ist in der Urlaubszeit am meisten los. Als jetzt in Bayern die Ferien anfangen, sind die Schränke, die ich in meinem Umfeld kenne, regelrecht geplündert worden. Lese-
stoff für den Pool.

Kleine Buchhandlungen darben und Stadtteilbibliotheken schließen: Sind die Bücherschränke Konkurrenz?

45 Ich glaube das nicht. Der Buchhändler hat doch ein ganz anderes Sortiment, tadellos neue Bücher, Stammpublikum - und Expertise. Da kann ein Bücherschrank kaum mithalten. Ich glaube, es geht da um verschiedene Zielgruppen. Allerdings: Meistens sind es Frauen, die Bücherschränke abklappern. Das ist aber auch im Buchhandel so. Und was das Bloggen über Bücher angeht: Zu 90 Prozent ist es weiblich.

547 Wörter

Matzig, G. (2019). Öffentliche Bücherschränke. Zugriff am 12.11.2019 von <https://www.sueddeutsche.de/kultur/buecherschraenke-tobias-zeising-app-buchschrankfinder-1.4558615>.

¹ Heinz Konsalik (1921-1999) – auteur populaire pendant la deuxième moitié du 20^e siècle

2 Erwartungshorizont

Après son séjour en Allemagne, votre correspondant/e français/e souhaite publier un article présentant les boîtes à livres qui sont très répandues en Allemagne. Il/Elle vous contacte pour vous demander plus d'informations à ce propos. À partir des deux textes donnés, vous lui écrivez un e-mail sur le concept des boîtes à livres et leur popularité.

Bildungsstandards

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- ◆ Informationen adressatengerecht und situationsangemessen in der jeweils anderen Sprache zusammenfassend wiedergeben
- ◆ interkulturelle Kompetenz und entsprechende kommunikative Strategien einsetzen, um adressatenrelevante Inhalte und Absichten in der jeweils anderen Sprache zu vermitteln
- ◆ Inhalte unter Nutzung von Hilfsmitteln, wie z. B. Wörterbüchern, durch Kompensationsstrategien, wie z. B. Paraphrasieren [...] adressatengerecht und situationsangemessen sinngemäß übertragen.

Aufgabenerfüllung

Es wird erwartet, dass die Prüflinge eine kohärente und strukturierte E-Mail in informeller Standardsprache mit Adressaten- und Situationsbezug verfassen, in der sie die wesentlichen Informationen zur Konzeption und den Gründen der Popularität der offenen Bücherschränke aufgabengemäß wiedergeben.

Inhaltliche Aspekte

Le concept :

- ◆ boîtes à livres : ouvertes à tous, très souvent 24 heures sur 24
- ◆ parrainage par un/e responsable pour le contenu et l'entretien
- ◆ succès de certains ouvrages : paralittérature, littérature de gare, ouvrages rares pour collectionneurs, mais pas les vieux guides de voyage
- ◆ emprunt temporel ou définitif
- ◆ remplissage par les utilisateurs eux-mêmes
- ◆ dons

Les raisons de sa popularité :

- ◆ facilité d'usage et d'accès
- ◆ présence de boîtes à livres surtout en Allemagne, mais aussi dans d'autres pays européens et dans le monde entier
- ◆ satisfaction d'une demande évidente
- ◆ notion de partage et anonymat : principes modernes et conformes à la société actuelle
- ◆ période estivale : moment où les boîtes à livres se vident de leurs ouvrages (lectures de vacances)
- ◆ géolocalisation possible par smartphone grâce à une nouvelle application interactive
- ◆ mise à disposition permettant une réduction des livres jetés

Der Erwartungshorizont bildet eine mögliche vollständige Schülerlösung ab.

3 Bewertungshinweise

Andere als im Erwartungshorizont ausgeführte Lösungen werden bei der Bewertung der Prüfungsleistung als gleichwertig gewürdigt, wenn sie der Aufgabenstellung entsprechen, sachlich richtig und nachvollziehbar sind.

3.1 Inhaltliche Leistung

3.1.1 Anforderungsbereiche

Teilaufgabe	Anforderungsbereiche	Gewichtung
—	I und II	—

3.1.2 Hinweise zur Bewertung

<p>Die Leistungen werden mit „gut“ (11 Punkte) bewertet, wenn die Prüflinge ...</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ ihre E-Mail in informeller Standardsprache verfassen, einen klaren Adressaten- und Situationsbezug herstellen und ◆ die im Sinne der Aufgabenstellung wesentlichen inhaltlichen Aspekte korrekt, klar strukturiert und kohärent wiedergeben.
<p>Die Leistungen werden mit „ausreichend“ (05 Punkte) bewertet, wenn die Prüflinge ...</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ ihre E-Mail überwiegend in informeller Standardsprache verfassen, ansatzweise einen Adressaten- und Situationsbezug herstellen und ◆ einige inhaltliche Aspekte im Sinne der Aufgabenstellung nachvollziehbar und ansatzweise strukturiert wiedergeben.

3.2 Sprachliche Leistung

Für die Bewertung der sprachlichen Leistung sind die „Hinweise zur Bewertung der sprachlichen Leistung“ zugrunde zu legen.

3.3 Gewichtung von inhaltlicher und sprachlicher Leistung

Inhaltliche Leistung und sprachliche Leistung sind zur Bewertung der Gesamtleistung im Verhältnis 40 % : 60 % zu gewichten.

Eine ungenügende sprachliche oder inhaltliche Leistung schließt eine Note des jeweiligen Prüfungsteils von mehr als drei Punkten aus. Für alle Prüfungsteile wird diese Regelung jeweils getrennt angewendet.